

Pressemitteilung

## **Umsetzung des Demonstrationsprojekts „Energieintelligente Kläranlage Schwarzenbruck“ kann beginnen**

Der Kanalisations-Zweckverband „Schwarzachgruppe“ arbeitet seit 2012 an einem Konzept, die bestehende Kläranlage den genehmigungsrechtlichen Erfordernissen anzupassen.

Das Demonstrationsprojekt „Energieintelligente Kläranlage Schwarzenbruck“ mit netzdienlichem Betrieb überzeugt durch ein innovatives und nachhaltiges Energiemanagement mit bundesweitem Modellcharakter. Ein Konsortium aus namhaften Firmen und Institutionen hat unter Federführung des Ingenieurbüros Dr. Resch + Partner aus Weißenburg i. Bay. und der IBA Planungsgesellschaft, Nördlingen, das Projekt entwickelt und die neue Kläranlage geplant.

Anfang Januar erklärte die Bundesministerin Svenja Schulze Ihre Absicht, das Demonstrationsprojekt zu fördern. Der Bewilligungsbescheid legt die Förderhöhe mit max. 3,9 Mio. EUR als Zuwendung zur Investition für das nun beginnende Projekt fest.

Damit kann der Bau der Kläranlage beginnen. Laut Herrn Horst Wagner, Technischer Leiter des Kanalisations-Zweckverbandes „Schwarzachgruppe“ werden die ersten Ausschreibungen für den Bau der neuen Kläranlage im ersten Quartal dieses Jahres veröffentlicht.

Bürgermeister Heinz Meyer, 1. Vorsitzender des Kanalisations-Zweckverbandes „Schwarzachgruppe“, begrüßt die Förderzusage des BMU. „Wir wollen eine nachhaltige Abwasserentsorgung mit Vorbildwirkung für weitere Kläranlagen in ganz Deutschland und eine positive Wahrnehmung der Bürger in der Region“.

Die Mittel werden aus dem Umweltinnovationsprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) durch die Projektträger Umweltbundesamt (UBA) und die KfW bereitgestellt.

Projektbeteiligte sind neben dem Bauherrn Kanalisations-Zweckverband „Schwarzachgruppe“ das Ingenieurbüro Dr. Resch + Partner, Weißenburg i. Bay., für die Objektplanung und das Projektmanagement, die IBA Planungsgesellschaft, Nördlingen, als Fachplaner für EMSR-Technik und das Energiekonzept, die TGA Projektierung GmbH, Pentling, als Fachplaner für Technische Gebäudeausrüstung. Zum Projektkonsortium gehören die Gemeinden Schwarzenbruck, Burgthann und die Stadt Altdorf sowie alle an die Kläranlage Schwarzenbruck angeschlossenen Anwohner. Fachlich unterstützt wird das Projekt u.a. durch die N-ERGIE AG, Nürnberg, und die VARTA Storage GmbH, Nördlingen. Das Projekt wird zudem vom DWA-Landesverband Bayern unterstützt.

Die Kläranlage Schwarzenbruck mit einer Ausbaugröße von 35.000 EW (Größenklasse 4) wird auf der grünen Wiese komplett neu errichtet und kann den aktuellen Stand der

Effizienztechnologien in Gänze demonstrieren. Bis 2023 soll die „Energieintelligente Kläranlage Schwarzenbruck“ mit netzdienlichem Betrieb hinsichtlich Effizienz der Behandlung, Energieerzeugung, Energiespeicherung und Einbindung über ein Smart-Grid in das regionale Stromnetz so optimiert werden, dass ohne Co-Vergärung ganzjährig bilanziell die Energieautarkie erreicht wird.

Dabei stützt sich das Energiemanagement der zu errichtenden Kläranlage auf drei Säulen. Zum Ersten auf die Verbesserung der Energieeffizienz der Kläranlage, zum Zweiten auf das Ausschöpfen aller Möglichkeiten der Energieerzeugung, zum Dritten auf ein Smart Micro Grid inklusive der Energiespeicherung. Dabei werden in anderen Bereichen erprobte Technologien auf den Bereich der Abwasserreinigung übertragen. Des Weiteren ist die Nutzung von Wasserkraft im Kläranlagenablauf mit einer Wasserkraftanlage vorgesehen, die ca. 6 % des Energiebedarfs der Kläranlage deckt.

Die Planung der „Energieintelligenten Kläranlage Schwarzenbruck“ wurde gefördert vom Freistaat Bayern, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz, Projektträger Regierung von Mittelfranken.

Wir danken allen Beteiligten für die gute erfolgreiche Zusammenarbeit bei der Projektplanung und freuen uns auf eine konstruktive Umsetzungsphase.

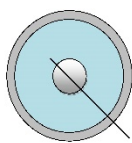
**Weitere Informationen:**

<https://www.kzv-schwarzachgruppe.de/klaranlagenerweiterung-erneuerung.html>

<https://www.energieatlas.bayern.de/energieatlas/praxisbeispiele/details,881.html>

**Kontakt:**

Herr Horst Wagner  
Technischer Leiter Kanalisations-Zweckverband „Schwarzachgruppe“  
Gufidauner Straße 16b  
90592 Schwarzenbruck  
Tel.: 09128/92385-12  
Fax: 09128/92385-212  
Email: [h.wagner@kzv-schwarzachgruppe.de](mailto:h.wagner@kzv-schwarzachgruppe.de)



**INGENIEURBÜRO  
DR. RESCH + PARTNER  
HOLZGASSE 28 91781 WEISSENBURG**